

276 Aktive ermitteln Meister in 42 Klassen

FKV-Einzelmeisterschaften im Straßenboßeln in Rosenberg: Sieben Titelverteidiger gehen an den Start

Rosenberg/Dringenburg/fwa – Die Boßelsaison 2007/08 neigt sich dem Ende zu. Letzter Höhepunkt sind die Einzelmeisterschaften des Friesischen Klootschießer Verbandes (FKV), die dieses Jahr im Kreisverband Waterkant ausgetragen werden. Insgesamt 276 Akteure ermitteln in 42 Klassen auf drei Wurfstrecken ihre neuen Titelträger. Die beiden Landesverbände aus Oldenburg und Ostfriesland schicken zum Teil namhaftes Werferpotential im Wettstreit um die FKV-Titel ins Rennen. Die Medaillen werden auf zwei Strecken in Rosenberg ausgeworfen. Das Eisenkugelwerfen wurde von Landesboßelobmann Andre Kuhlmann auf die allgemein bekannte Strecke nach Dringenburg ausgelagert. Vier Altersklassen messen sich dort auf der Heimstrecke des KBV Spohle am Sonntag ab 9.30 Uhr. Eröffnet wird das Titelrennen jedoch bereits am Sonnabend ab 13.30 Uhr mit den Entscheidungen der Jugendklassen B bis F. Am frühen Sonntagvormittag greifen ab 9.15 Uhr die älteren Friesensportler ins Geschehen ein. Der Nachmittag steht ab 14.00 Uhr ganz im Zeichen der Jugend A und Hauptklassen für die abschließende Krönung der Top-Boßeler. Die FKV-Meister der Jugend A - Klassen qualifizieren sich außerdem für die kommende Championstour. FKV-Boßelobmann Frido Walter weist die Aktiven eindringlich darauf hin, dass der Schiedsrichter nicht als Bahnweiser fungieren darf, sondern jeder Teilnehmer einen Schiedsrichter und einen Betreuer einsetzen muss. Die Wurfstrecken sind während der Wettkampfzeiten voll gesperrt und somit auch von den Boßelern nicht zu durchfahren. Sportlich ist nicht nur die Streckenauswahl dieser ranghöchsten Meisterschaft würdig, sondern auch die Meldungen der Teilnehmer lassen spannende Duelle erwarten. Im Kampf um die Medaillen sind alte und neue Gesichter am Start. Insgesamt sieben Titelverteidiger haben die Hürden der Kreis- und Landesmeisterschaften nehmen können, um sich vielleicht mit einem Podestplatz auf FKV-Ebene erneut in die Siegerlisten zu verewigen. In Männer III ist Gerd Schütte erneut Topfavorit auf Gold. Der Pfalzdorfer könnte mit einem erneuten Erfolg einen lupenreinen Hattrick hinlegen. Angela Koskowski (Norden) greift in Frauen II ebenfalls nach Gold. Sie könnte mit dem Gewinn der zehnten FKV-Meisterschaft ein ganz neues Kapitel ihrer Erfolgsgeschichte schreiben. Helmut Hiljegerdes (Halsbek / Männer II), Johann Jürgens (Westerende/K. / Männer III) und Dagmar Meinjohanns (Bockhorn / Frauen II) darf allein schon aufgrund ihrer Erfahrung der erneute Titelgewinn zugetraut werden. In der männlichen Jugend A möchte Stefan Runge (Kreuzmoor) nach seiner erfolgreichen EM-Teilnahme in Irland mit der Titelverteidigung das I-Tüpfelchen einer überaus erfolgreichen Saison setzen. Wenngleich Insa Heilemann (Neu-Ekels / w.Jgd. A) nicht in Irland dabei war, führt das Nachwuchstalents mit der Titelverteidigung selbiges im Schilde. Nachwuchssorgen im Bezug auf Quantität bleiben auch dem FKV nicht verborgen. Doch im Kern stimmt zumindest die Qualität. Denn mit Ann-Christin Peters (Jugend B), Fenja Frerichs (Jugend A / beide Ardorf), Imke Buss (Osteel / Jugend C), Astrid Hinrichs (Schweinebrück / Frauen I), Malte Boekhoff (Bentstreek / Jugend B), Jabbo Gerdes (Willmsfeld / Jugend C) und Ude Winter (Berumerfehn / Jugend A) versuchen bereits erfolgreiche noch amtierende FKV-Meister in der nächsthöheren Alterklasse erneut Glanzpunkte zu setzen. Nicht nur Frerichs und Peters haben sich qualifiziert. Mit Kathrin Blum (Ostermarsch / Eisen) und Jugendtoursiegerin Anke Klöpper (Münkeboe/M. / Eisen) ist die komplette EM-Mannschaft am Start, die sich im Mai in Irland den Europameister-Titel sicherte. Nach zwei FKV-Titeln und der Vizemeisterschaft im Vorjahr startet die Europameisterin mit der Hollandkugel, Christina Damken (Reitland) mit der Eisenkugel und möchte ihre überaus erfolgreiche Saison abschließend vergolden. Allerdings gibt mit Simone Davids (Westermarsch) in dieser Disziplin auch die neue Boßelerin des Jahres ihre Visitenkarte ab. Bei den Männern fehlt zwar der neue Champion Henning Feyen (Ruttel) dieses Jahr in der Starterliste, doch kommt mit Ralf Klingenber (Rahe) sein Vorgänger ebenfalls mit der Eisenkugel zum Einsatz. Mit Carsten Hobbensiefken (Westerscheps), Helge Kung (Utarp/Schw.) und „Flüchter“ Stefan Albarus (Norden) sind illustre Namen seine Gegner im Kampf um Edelmetall. Mit der Neuinstallation der Jugend F Klassen und die Männer V Alterklasse (ab 1937 und älter) sind im FKV - Bereich die Anforderungen in der Leistungsbreite und die Grenzen des Machbaren erreicht.